

A.	Einleitung	2
B.	Neufassung des Arbeitnehmerentsendegesetzes	5
I.	Grundlagen	5
II.	Gründe der Neufassung	5
III.	Wesentlichen Änderungen	7
1.	Aufnahme weiterer Branchen	7
2.	Änderungen im Prinzip der Rechtsverordnung	8
IV.	Rechtsverordnung versus Allgemeinverbindlicherklärung	9
C.	Möglichkeit eines Europäischen Mindestlohns	11
I.	Primärrechtliche Regelungen zur Mindestlohnsetzung	11
II.	Mindestlohnsetzung im Kontext der RL 96/71/EG	13
III.	Form der Mindestlohnsetzung	15
1.	Ablehnung der Tariftreueerklärung	16
2.	Ausschluss von Kollektivmaßnahmen	16
IV.	Zwischenergebnis: Mindestlohn in Europa gewünscht	17
D.	Nationaler Mindestlohn qua Rechtsverordnung	19
I.	Branchenbezogene tarifgestützte Mindestlöhne	19
1.	Generelle staatliche Mindestlohnsetzung	20
2.	Einschränkung der Tarifautonomie	22
3.	Anforderungen an eine Mindestlohnsetzung	26
II.	Die Rechtsverordnung als Werkzeug der Mindestlohnsetzung	28
III.	Zwischenergebnis: Rechtsverordnung möglich	30
E.	Einfachrechtliche Betrachtung der Neufassung	31
I.	Formelle Aspekte	32
1.	Ermächtigungsadressat	32
2.	Bestimmtheitsgebot	32
3.	Bezug zum öffentlichen Interesse	33
II.	Kollektivrechtliche Aspekte	33
1.	Auswahlentscheidung zwischen Tarifverträgen	34
2.	Erstreckungsproblematik	38
III.	Individualrechtliche Aspekte	40
IV.	Zwischenergebnis: § 7 Abs. 1 AEntG n.F. insgesamt gelungen	41
F.	Resümee	43
	Literaturverzeichnis:	45